

ETTINGSHÄUSER

FELUER MELDER

INHALT

Seite 2	Das sind wir, die Jugendfeuerwehr...
Seite 3	Die Redaktion, Jugendfeuerwehr – Wer macht mit?
Seite 4	Aktuelles, Termine
Seite 5	Ihre Fragen, unsere Antworten
Seite 6	Hydraulisches Rettungsgerät
Seite 7	Unser Werbepartner in dieser Ausgabe
Seite 8	Rauchmelder retten Leben, Homepage FF Ettingshausen



Das sind wir...

Spaß



Gemeinschaft



Teamwork



Abwechslung

...Jugendfeuerwehr



Die Jugendfeuerwehr (JF) Ettingshausen besteht momentan aus 13 Jugendlichen.

Unsere Aktivitäten teilen sich je etwa zur Hälfte in „allgemeine Jugendarbeit“ und natürlich die feuerwehrtechnische Ausbildung. Zur allgemeinen Jugendarbeit zählen Ausflüge, Spiele- und Filmabende, Zeltlager, das Mitwirken an Sport- und Spielwettbewerben wie Fußballturnier usw.

Die feuerwehrtechnische Ausbildung umfasst Übungen, auch gemeinsam mit anderen Ortsteilen oder der aktiven Feuerwehr, Unterrichte und die Teilnahme an Wettkämpfen.

Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 18 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir treffen uns immer dienstags um 17:45 bis ca. 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Weitere Informationen zur Jugendfeuerwehr Ettingshausen findet ihr auch unter www.feuerwehr-ettingshausen.de auf dem Link der JF.

Dort ist auch ein aktueller Dienstplan hinterlegt.

Für Fragen rund um die JF stehen euch die Betreuer gern zur Verfügung.

Jugendwart
stellv. Jugendwartin
Betreuer

Marc Biedenkopf
Silvana Lukas
Jessica Wagner
Tilman Haag
Jörg Scheibelberger
jf-ettingshausen@gmx.de

Tel.: 0170/7829018

e-mail Kontakt

Liebe Ettingshäuser,
nun ist es soweit, die zweite Ausgabe des „Ettingshäuser Feuermelder“ ist da. Wir möchten Sie mit diesem Heft wieder rund um Ihre Feuerwehr informieren und wünschen Ihnen noch ein gesundes, neues Jahr.

Tamara Uhde
Marc Biedenkopf
Oliver Krauss

Frank Schomber
Michael Schmücker
Jörg Scheibelberger

Als Ansprechpartner steht Ihnen zur Verfügung:

Oliver Krauss Tel. 06401 / 229665
E-Mail oliver.krauss@rtlworld.de

Persönlich können Sie uns gerne zu jeder Übung – die Termine finden Sie in unserem Schaukasten am Gerätehaus – ansprechen.



Aktuelles

Fehlende oder schlechte Kennzeichnung von Gebäuden

Im Notfall werden häufig wertvolle Minuten, die Leben retten können, verschenkt. Ursächlich für diese Zeitverzögerung sind vielfach fehlende oder nicht sichtbare Hausnummern.

Obwohl die Nummerierung von Gebäuden grundsätzlich vorgeschrieben ist, stellen wir immer wieder fest, dass Hausnummern nicht vorhanden sind oder durch zwischenzeitlich große Büsche und Bäume verdeckt werden.

Eine schnelle Hilfe kann durch Rettungskräfte nur dann gewährleistet werden, wenn von den öffentlichen Straßen aus, die Gebäudenummerierung deutlich zu jeder Tages- und Nachtzeit erkennbar ist.

Unser Aufruf an Sie:

Überprüfen Sie, egal ob als Eigentümer, Mieter oder Nutzer, die Kennzeichnung Ihres Hauses.



Beispiel für eine
gut sichtbare
Hausnummer

Termine

26. Januar 2007	Jahreshauptversammlung Winklerstuben 20⁰⁰ Uhr
27. Januar 2007	Winterwanderung 13⁰⁰ Uhr ab Feuerwehrhaus
27. Mai 2007	Pfingstschoppen am Feuerwehrhaus



Fragen

die uns oft gestellt werden...

S. N.: Es ist mir aufgefallen, das auch bei kleinen Bränden oft sehr viele Feuerwehrautos zusammenkommen. Muss das sein?

Feuerwehr:

Der Feuerwehrmann in der Notrufzentrale kann die Situation auf Grund der Schilderung des Anrufers schlecht einschätzen.

Daher liegen so genannte Alarmpläne bereit, in denen bestimmt ist wer bei welchem Stichwort zu alarmieren ist.

Für diese Pläne ist der Chef der Gemeindefeuerwehr

(Gemeindebrandinspektor) verantwortlich. Um zu vermeiden, dass zu wenig Personal oder Gerätschaft in der vorgegebenen Zeit am Einsatzort ist, werden mehr Feuerwehren alarmiert als tatsächlich notwendig sind.

Dies liegt daran, dass wir alle berufstätige Freiwillige sind und daher unklar ist, wie viele Einsatzkräfte bei einem Alarm erreichbar sind.

Feuerwehren die nicht eingesetzt werden, fahren umgehend zurück oder bleiben bis auf Abruf in Bereitstellung.

Wenn Kosten für den Einsatz in Rechnung gestellt werden, dann nur für die tatsächlich notwendigen Maßnahmen und Verbrauchsmittel.

P.G.: Warum sind bei Martinsumzügen so viele Feuerwehrleute zugegen?

Feuerwehr:

Das Ordnungsamt der Gemeinde beauftragt die örtliche Feuerwehr mit dieser Absicherungsmaßnahme. Dies ist eigentlich eine polizeiliche Aufgabe.

Da die Martinsumzüge in vielen Dörfern zur gleichen Zeit stattfinden, ist es für die Polizei nicht möglich neben ihrem normalen Dienst diese Tätigkeit auszuführen.

Für Ihre Sicherheit begleiten wir den Zug und sperren nach Anweisung Straßenzüge. Verkehr regeln oder umleiten gehört nicht zu unseren Aufgaben.



Neues Einsatzgerät!!!

Seit Mitte des Jahres sind wir stolzer Besitzer eines hydraulischen Rettungsschneidgerätes, allgemein auch als Schere - Spreizer bekannt. Damit ist gewährleistet, dass in Ettingshausen die gesetzliche Hilfsfrist bei Hilfeleistungseinsätzen (z.B. Verkehrsunfällen oder Bauunfällen) eingehalten wird.

Das Gerät, das durch einen Benzinmotor angetrieben wird, ist leicht und kompakt und kann so auch abseits befahrbarer Wege (Baustellen etc.) eingesetzt werden. Mit diesem Werkzeug können große Einsatzbereiche abgedeckt werden. Es ist uns damit möglich

verschiedene Metalle und Kunststoffe, wie sie z.B. in Fahrzeugen verbaut werden, zu schneiden oder auseinander zu drücken. Ferner können große Lasten in verschiedene Richtungen bewegt werden. Dies ist beim Befreien von eingeklemmten Personen in verunfallten Pkw oder bei eingestürzten Objekten (z.B. Baugerüst) eine lebensrettende Hilfe.



Komplettiert wird dieses Gerät durch weitere Ausrüstungsgegenstände, welche uns die Entnahme von Glasscheiben an Kraftfahrzeugen erleichtern. Schnittschutzhüllen, die vor Verletzungen an scharfen Kanten schützen und Rückhaltesysteme für nicht ausgelöste Airbags zum Eigenschutz.





Fa. Eberhard Schimbach

Ihr Partner im Trockenbau

Im Alt- und Neubaubereich

Rathausstr. 64

35447 Reiskirchen-Ettingshausen

Tel.: 0 64 01 - 22 34 90

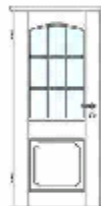
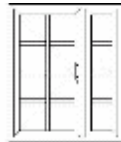
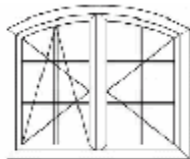
Fax: 0 64 01 - 22 34 91

Mobil: 01 74 - 9 74 77 22

E-Mail: info@trockenbau-schimbach.de



Fenster und Haustüren
Rollläden, Insektenschutz
Zimmertüren, Garagentore
Treppen, Dachausbau
Fußböden aller Art



Besuchen Sie unsere Ausstellung

(nach telefonischer Terminabsprache)



RAUCHMELDER RETTEN LEBEN

Es kann jeden treffen! Die meisten Brandtode sind Rauchtode!

Die meisten Brandopfer verunglücken nachts im Schlaf, denn tagsüber kann ein Feuer meist schnell entdeckt und gelöscht werden. Im Schlaf kann man keine Gerüche wahrnehmen, so dass die Opfer überrascht werden ohne die gefährlichen Brandgase zu bemerken.

Die lebensrettenden Rauchmelder sind klein, unauffällig und leicht zu installieren. Hochwertige Rauchmelder mit VdS-Zeichen funktionieren nach einem optischen Prinzip, das eine zuverlässige Rauchererkennung und entsprechende Alarmmeldung ermöglicht.



Rauchmelder sollten batteriebetrieben sein, um auch bei Stromausfall zu funktionieren. Bevor die Batterie ausgetauscht werden muss, ertönen bei diesen Geräten rechtzeitig Warnsignale.

Heimrauchmelder warnen frühzeitig vor der Gefahr, bevor sich die tödliche Rauchgaskonzentration gebildet hat. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig und verschafft Ihnen den nötigen Vorsprung, um sich und Ihre Familie in Sicherheit bringen zu können.



Rauchmelder lassen sich - auch ohne handwerkliches Geschick - mit wenigen Handgriffen montieren. Für einen Mindestschutz gilt als **Faustregel: ein Rauchmelder im Flur pro Etage sowie in den Schlafräumen**. Ganz nach Ihrer Wohnsituation können Sie mit mehreren Geräten einen optimal erweiterten Schutz erreichen.

Sind Sie an mehr interessiert???

Mehr Informationen rund um Ihre Freiwillige Feuerwehr???

Dann schauen Sie doch einfach mal nach unter:

www.feuerwehr-ettingshausen.de